



Große Landlbirne

Synonyme: keine

Herkunft: Oberösterreich

Frucht

Größe, Form: mittelgroß, 45-60mm hoch, 45-55mm breit, mittelbauchig, stumpfkreiselförmig, oval bis bauchhöckerig

Schale: glatt; Grundfarbe: grün; Deckfarbe: braunrötlich verwaschen, (sonnenfleckig), Schalenpunkte zahlreich

Stiel: dünn, mittellang, leicht gebogen

Stielgrube: leichte einseitige Einkerbung und teils einseitiger Fleischhöcker

Kelch: groß, weit, fruchtanliegende Blättchen; Kerne: schwarzbraun, bauchig, an der Spitze leicht gekrümmt, teils taub

Kerngehäuse: mittelständig, verwachsen, breitspindelförmig

Fruchtfleisch: grünlichweiß, eher grobzel-

lig, grießig um das Gehäuse, süßlich, herb, mild, sehr saftig

Reifezeit: Oktober

Baum

Krone: wüchsig, hochkugelig, grobastig, kurze feine Fruchtäste, (ähnlich der Kleinen Landlbirne)

Anfälligkeiten, Ansprüche: geeignet für tiefgründigen Boden, robust, bis mittlere Lagen geeignet

Verwendung

Gute Most- und Schnapsbirne